EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

September - November 2025

GEMEINDEBRIEF

der evangelisch-lutherischen Pfarrämter
Roßdorf-Wernshausen und Schwallungen

Wahl der Gemeindekirchenräte

Rückblick: Jubelkonfirmation in Wernshausen

Neue Angebote für Kinder

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke (Ps. 46, 2)

Liebe Gemeinde,

ein mutmachendes Wort wird uns mit dem Monatsspruch für September gegeben. Zuversicht und Stärke, das ist es doch, was wir in unserem Leben brauchen, um es zu bewältigen. Und das Bibelwort geht dann weiter …"eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben". Also eigentlich alles klar: als Christen brauchen wir keine Angst zu haben, komme, was da kommen mag. Selbst, wenn die Welt untergeht, wenn die Meere toben und die Berge einstürzen. Gott ist bei uns, er wird uns helfen.

Doch – ich gestehe – manchmal habe ich Angst! Angst, wie es weitergehen wird. Angst vor Krankheit, Unglück und Tod. Angst, wie meine Kinder in Zukunft leben können. Angst, wie sich unsere Gesellschaft weiterentwickeln wird, Angst was in der großen weiten Welt in Zukunft geschehen wird. Und da schwindet dann meine Zuversicht. Da bin ich dankbar, dass es in den Psalmen auch andere Gebete gibt. Da finde ich mich dann in Worten wieder wie: Gott hilf mir! Denn das Wasser geht mir bis an die Kehle… (Psalm 69). Und dann ist es gut in diese Worte einzustimmen, dies auch vor Gott auszusprechen und ihm die Not zu klagen.

Wir dürfen Gott unsere Not klagen, gerade dann, wenn wir uns von ihm verlassen fühlen. Wenn es so aussieht, als ob es ihn nicht gäbe. Und vielleicht entdecken wir dann aufs Neue: Er ist da! Er führt mich nicht an der Not vorbei. Aber er hält und trägt mich, auch in der Not.

Diese Erfahrung, dass wir spüren, dass Gott bei uns ist - auch und gerade in der Not - wünsche ich uns immer wieder. Dass wir dann sagen können: Du Gott bist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.

Ihr Pfarrer Werner Heizmann

Pfarrer Werner Heizmann hat am 1. Juli 2025 die Vakanz im Pfarramt Roßdorf - Wernshausen übernommen.

N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Wenn Boote Wünsche tragen – KinderCampmomente

Foto: Julia Otto

Wernshausen – Regen, Sonne, Bootsaction und ganz viel gute Laune: Vom 5. bis 7. August wurde das Gemeindehaus Wernshausen zum Schauplatz des alljährlichen Kindercamps. 41 Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren waren dabei – und erlebten gemeinsam drei Tage voller Action, Kreativität, Gemeinschaft und Glaube.

Regen? Egal! Der Spaß startet trotzdem!
Gleich am ersten Tag hieß es: Zelte aufbauen – und zwar im Regen. Doch davon ließen sich die Kinder die Stimmung nicht verderben. Unter dem diesjährigen Motto „Petrus und viele Fische" ging's sofort los mit coolen Stationen, Spielen und kreativen Aktionen. Besonders beliebt: das selbst einstudierte Theaterstück über Petrus, das am Abend mit viel Applaus aufgeführt wurde. Dazu gab's Batik-Workshops, Geländespiele und jede Menge Lachen.

Schlauchboote & Jesus-Songs auf der Werra.
Am zweiten Tag schien endlich die Sonne – perfekt für einen Ausflug mit dem Zug nach Wasungen (für manche Kinder die erste Zugfahrt überhaupt!). Dort wartete das Highlight des Tages: Schlauchbootfahren auf der Werra. Nach einem Paddel-Crashkurs vom Team des Bootsverleihs Pfannstiel ging's los – immer im Team, begleitet vom neuen Camp-Hit: ein Jesus-Song, der zum Ohrwurm wurde. Nach dem Zurücklaufen nach Wernshausen und einer wohlverdienten Pause gab's Pizza für alle – abends dann Stockbrot und Lagerfeuer.

Wunschboote und große Träume. Am dritten Tag stand die Natur im Mittelpunkt. Nach dem Frühstück ging's in den Wald, um Materialien für eine besondere Bastelaktion zu sammeln. Zurück im Gemeindehaus wurden in kleinen Gruppen Wunschboote gebaut – mit Ästen, Moos, Blättern, Nüssen und viel Fantasie. In jedes Boot legten die Kinder mindestens einen Herzenswunsch. Ein Mädchen schrieb: „Ich wünsche mir Frieden für die Welt und Gesundheit für meine Familie." An der Werra wurden die Boote schließlich zu Wasser gelassen – ein bewegender Moment, als große und kleine Wünsche ihre Reise antraten. Mit gespannter Aufregung verfolgten die kleinen Architektinnen und Architekten, ob ihre Boote schwimmen würden. Gott sei Dank: Kein einziges Boot ging unter!

Und was war das Beste? Gefragt nach dem persönlichen Highlight, nannten viele Kids die Schlauchboottour und das Wunschboot-Basteln. Eine Teilnehmerin brachte es auf den Punkt: „Alles war schön!" Ein riesiges Dankeschön geht an alle Helferinnen, Helfer, Teamerinnen und Teamer, die dieses Camp möglich gemacht haben.

Jubelkonfirmation in Wernshausen

Gnadenkonfirmation Fotos: R. Stein

Am Sonntag, dem 25. Mai trafen sich gleich fünf Schuljahrgänge, um in einem Festgottesdienst die Gnaden-(70Jahre), Eiserne-(65Jahre), Diamantene-(60Jahre), Goldene-(50Jahre) und Silberne Konfirmation(25Jahre) in der St.Lukas-Kirche zu feiern.

Eiserne Konfirmation

Die Teilnehmer waren teilweise weit her angereist, um die Jubiläen und die sich anschließenden Treffen im Kreise der ehemaligen Klassenkameradinnen und Kameraden in verschiedenen Runden zu begehen. Bei Kaffee und Kuchen wurden viele nette Gespräche geführt und vor allem schöne Erinnerungen aus der Schulzeit wieder erörtert.

Der Gottesdienst, an dem auch Familien und Freunde der Jubilare teilnahmen, wurde durch die beiden in Wernshausen wohnenden und bereits emeritierten Pfarrer Frau Susanne Ihle und Herrn Koch in würdiger Form abgehalten. Sie erinnerten an die sehr unterschiedlichen Zeiten damals zu den Konfirmationen der einzelnen Jahrgänge und waren dankbar noch zahlreiche Teilnehmer begrüßen zu können. Im Gedenken an die bereits Verstorbenen wurde im Eingangsbereich eine Tafel mit den Namen und ein Blumengebinde aufgestellt.

Für den festlichen Rahmen in der mit Blumen geschmückten Kirche sorgten Frau Schellen-

Diamandene Konfirmation Fotos: R. Stein

berg an der Orgel und Cara-Michelle Bechmann mit dem Gesangsbeitrag Halleluja von L.Cohen.

Alle Teilnehmer waren sich einig, es war eine würdiges und in guter Erinnerung bleibendes Jubiläum mit besonders großem Dank an die Mitglieder des Gemeindekirchenrats sowie allen Aktiven bei der Vorbereitung und Durchführung der Feier.

Ihr Reinhold Walter
und das Vorbereitungsteam

Goldene Konfirmation

Silberne Konfirmation

700 Jahre Niederschmalkalden: Ein Name für die Kirche – ein Zeichen für Zusammenhalt

Am 9. Juni, passend zu Pfingsten, feierte die Gemeinde Niederschmalkalden einen besonderen Geburtstag: Die Dorfkirche erhielt im Rahmen des 700-jährigen Ortsjubiläums offiziell ihren Namen „St. Elisabeth". Bereits zur Einweihung der Kirche vor rund 125 Jahren hatten ca. 160 Personen teilgenommen – und auch zur 700-Jahr-Feier war die Kirche bis auf den letzten Platz gefüllt. Festlich geschmückt mit roten Rosen – dem Symbol des Rosenwunders – erinnerte die Kirche an die Mildtätigkeit und Fürsorge der Heiligen Elisabeth für die Armen. Zahlreiche Darstellungen der Heiligen gehen auf diese Legende zurück und unterstreichen ihre Bedeutung als Namensgeberin der Kirche.

Interims-Pfarrer Werner Heizmann begrüßte die Gäste und wies in seiner Predigt auf die besondere Bedeutung des Namens hin: „Wir evangelischen Christen haben es ja eigentlich nicht mit Heiligenverehrung. Heilig wird man durch den Glauben an Jesus Christus. Aber warum nennen wir unsere Kirche nach der heiligen Elisabeth? Weil sie eine Frau ist, die durch ihre guten Werke herausragt – ein Vorbild gerade heute, in Zeiten sozialer Kälte." Heizmann erzählte vom Leben Elisabeths als Schutzpatronin der Barmherzigkeit und betonte: „Möge uns die Kirche St. Elisabeth immer an diesen Auftrag erinnern, nicht nur zu reden, sondern zu handeln."

Grußworte

Superintendent Christoph Ernst vom Kirchenkreis Bad Salzungen-Dermbach betonte die Bedeutung der Namensgebung: „Ein großer Name, der in Thüringen für Nächstenliebe, Fürsorge und Mut steht. Die Heilige Elisabeth ist ein leuchtendes Beispiel für selbstlose Hilfe und christliches Engagement."

Ortsteilbürgermeister Fabian Amborn blickte auf die Anfänge der Namensgebung zurück: „Vor drei Jahren stand die Kirche noch namenlos da – ein Ort mit Bedeutung, aber wenig Ausstrahlung. Die leise Hoffnung von Silke Jäger, der stellvertretenden Vorsitzenden des Gemeindekirchenrates, der Kirche einen Namen zu geben, ist nun Wirklichkeit geworden."

Susanne Reich, Erste hauptamtliche Beigeordnete und Vize-Landrätin des Landkreises Schmalkalden-Meiningen, überbrachte die Glückwünsche des Landkreises: „Ich möchte es nicht versäumen, im Namen des Landkreises herzlich zur 700-Jahr-Feier Ihrer bewegten Ortsgeschichte und zur feierlichen Namensgebung der Kirche zu gratulieren. Ein passenderes Datum als diesen Pfingstmontag, eingebettet in ein lebendiges Dorfgemeinschaftsfest, hätte man kaum wählen können. Es ist schön zu sehen, wie Vereine und Institutionen hier zusammenkommen. „

Der ehemalige Pfarrer Helmut Tonndorf erinnerte an die spirituelle Bedeutung: „St. Elisabeth ist nicht nur ein Name, sie ist wie ein Programm, ein Kompass für die Gemeinde. Sie steht für Gebet, Trost, Versöhnung und Verkündigung."

Musikalisch wurde der Festgottesdienst vom Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft unter Leitung von Diethelm Schilling sowie vom Eisenbahner-Frauenchor Wernshausen unter Leitung von Iris Malsch begleitet.

Nach dem Gottesdienst enthüllte Silke Jäger das Namensschild am Kircheneingang, und Interims-Pfarrer Heizmann segnete die Elisabethkirche. Zwei junge Mädchen der Gemeinde trugen einen Korb roter Rosen als Symbol für das Rosenwunder zum Bildhauer-Symposium, das die Skulptur von Herzog Georg II. und der heiligen Elisabeth zeigt.

Tag der offenen Tür

Am Tag der offenen Tür am 10. Juni konnten Besucherinnen und Besucher die Elisabethkirche bis hinauf zum Glockenstuhl erkunden. Eine Bild-Präsentation bot Einblicke in das Gemeindeleben der vergangenen fünf Jahre. Silke Jäger führte kenntnisreich durch die Geschichte der Kirche, während Anthony König den Glockenstuhl zeigte und die Erneuerung im Jahr 2018 erläuterte.

Gemeindepädagogin Ellen Neues sorgte mit abwechslungsreichen Spielstationen für leuchtende Kinderaugen. Eine kleine Ausstellung auf dem Altar gab spannende Einblicke in die Historie der Kirche. Als Erinnerung konnten die Gäste Postkarten, Jubiläumstassen und die Festschrift mit nach Hause nehmen.

Bilder und Text: Julia Otto
Öffentlichkeitsbeauftragte

Johannistag

Am 24. Juni fand in der St. Marienkirche Schwallungen der Regional-Gottesdienst zum Johannistag statt. Pfarrer Werner Heizmann, Gemeindepädagogin Ellen Neues und der Gemeindekirchenrat machten den gemeinsamen Nachmittag zu einem besonderen Erlebnis für Groß und Klein.

Es gab zu Beginn ein buntes Kinderprogramm auf dem Kirchhof und in der Kirche, bei der Andacht wurde an die Geburt und das Wirken von Johannes dem Täufer erinnert.

Alle Besucher zum Johannistag, der auch Sommerweihnacht genannt wird, da er genau zur Jahreshälfte von Weihnachten stattfindet, genossen bei gemütlichem Beisammensein auf dem Kirchhofgelände mit Bratwurst und Getränken die gemeinsame Zeit.

Einen herzlichen Dank an alle Helfer.

Ihre Kirchgemeinde Schwallungen

Buntes Treiben Foto: GKR

Premiere: Gottesdienst unter freiem Himmel

Am 6. Juli fand in der Kirchgemeinde Niederschmalkalden der 1. Außengottesdienst auf dem Platz hinter der Kirche, beim Denkmal Herzog Georg II. und der Heiligen Elisabeth von Thüringen statt.

Unter den schattenspendenden Linden ließ sich herrlich Gottesdienst in freier Natur feiern. Das bekannte Sommerlied „Geh aus mein Herz und suche Freud´" von Paul Gerhardt, vom dem übrigens alle 14 Strophen gesungen wurden, spiegelte die Liebe der Menschen zu Gottes Schöpfung wider.

Alle waren sich einig: Es muss eine Fortsetzung dieser Gottesdienste im Freien geben. Ein Holzkreuz aus Birkenstämmen im Außenbereich der Kirche ist in Planung.

Ihre Silke Jäger

Freiluft-Altar Foto: S. Jäger

KINO MAL ANDERS

... war das Motto der gemeinsamen Aktion des DRK Ortsverbandes Wernshausen und der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wernshausen am letzten Schultag zum Start in die Sommerferien.

Die St .Lukaskirche erwies sich als perfekte Örtlichkeit für die Durchführung von Filmvorführungen. Zwei unterschiedliche Filme für kleine und große Zuschauer lieferten Begesterung und anschließende Zeit für Gespräche.

Alles ganz cool natürlich mit Popcorn und Getränken. Eine Fortsetzung folgt garantiert.

Ihre Kirchgemeinde Wernshausen +
ihr DRK Ortsverband Wernshausen

Foto: Y. Eichhorn

Kultur in den Ferien

Foto: J. Stepan

Am 6. August machte sich eine Gruppe Kinder per Bahn auf den Weg nach Meiningen. Ziel war das dortige Schloss Elisabethenburg.

Bei einer speziellen Führung mit Blick in die Geheimgänge der Dienerschaft und auf das erste herrschaftliche wassergespühlte „stille Örtchen" konnte viel Neues erkundet werden. Anfassen war ausdrücklich gewünscht. Im Anschluss konnten in einem Workshop Instrumente gebaut und ausprobiert werden.

Für alle Teilnehmer war es ein rundum super erlebnisreicher und spannender Tag.

Ihre Gemeindepädagogin
Ellen Neues

September 2025

6. September, Samstag

Jubiläumskonzert
25 Jahre Sängerkranz Werratal

16 Uhr St. Lukaskirche Werrnshausen

Mitwirkende:
Bergfreunde Schmalkalden
Schwallunger Notenschlüssel
Eisenbahner-Frauenchor

7. September, 12. So. n. Trinitatis

14 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
Christuskirche Rosa

12. September, Freitag

Vortrag: „Wirtshausnamen auf der Spur"
mit Reinhold Walter
18 Uhr Gemeindehaus Wernshausen

13. September, Samstag

14 Uhr Gottesdienst mit Taufe
St. Lukaskirche Wernshausen

14. September, 13. So. n. Trinitatis

10 Uhr Kirmes - Gottesdienst
St. Elisabethkirche Niederschmalkalden

14 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
Trinitatiskirche Roßdorf

14. September, 13. So. n. Trinitatis

Tag des Offenen Denkmals in Helmers
„Wasser ist Leben"

10 Uhr Rundgang durch den denkmalgeschützten Ortskern

11 Uhr Vortrag in der Kirche: „Helmers und seine historischen Bauten am Wasser"

ab 13 Uhr Offener Bergfried der Burg Frankenberg

15 Uhr Turmblasen vom Bergfried

Getränke und Imbiss an der Burgruine.

21. September, 14. So. n. Trinitatis

17 Uhr Klangzeit
Laurentiuskirche Eckardts

28. September, 15. So. n. Trinitatis

10 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Wahl der Gemeindekirchenräte
St. Hubertus-Kirche Zillbach

10 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Wahl der Gemeindekirchenräte
Trinitatiskirche Roßdorf

10 Uhr Erntedank-Gottesdienst
St. Lukaskirche Wernshausen

13.30 Uhr Gottesdienst
St. Marienkirche Schwallungen

16 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Wahl der Gemeindekirchenräte
Christuskirche Rosa

14 - 15 Kirmes in Niederschmalkalden

In diesem Jahr soll in Niederschmalkalden die alte Tradition des Kirmes-Gottesdienstes wieder aufleben.

Zur Kirmes soll daran erinnert werden, dass das Fest der Kirmes aus der Kirchweihe in jedem Ort hervorging. Die Kirche in Niederschmalkalden wurde im 20. März 1901 feierlich geweiht.

Am **Sonntag, dem 14. September 2025, 10 Uhr** wird in der St. Elisabethkirche Niederschmalkalden fröhlich Kirmes-Gottesdienst gefeiert. Begleitet von Blasmusik ziehen die Besucher im Anschluss gemeinsam mit der Kirmesgesellschaft von der Kirche zum Festzelt, wo zünftig Frühschoppen gefeiert wird.

Ihre Silke Jäger
Im Namen der Kirchgemeinde
und der Kirmesgesellschaft

Festschrift der Kirchweihe von 1901
Foto: S. Jäger

Oktober 2025

5. Oktober, Erntedank

10 Uhr Gottesdienst
Laurentiuskirche Eckardts

10 Uhr Erntedank - Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und Wahl der Gemeindekirchenräte
St. Elisabethkirche Niederschmalkalden

10 Uhr Erntedank - Gottesdienst mit Wahl der Gemeindekirchenräte
St. Marienkirche Schwallungen

10. Oktober, Freitag

18.30 Uhr Kirmes - Gottesdienst
Christuskirche Rosa

12. Oktober, 17. So. n. Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst
Gemeindehaus Wernshausen

14 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
St. Hubertus-Kirche Zillbach

19. Oktober, 18. So. n. Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst
St. Marienkirche Schwallungen

13.30 Uhr Erntedank - Gottesdienst mit Einführung der neuen Gemeindekirchenräte
Kirche Möckers

17 Uhr Klangzeit
Kirche Helmers

26. Oktober, 19. So. n. Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen Gemeindekirchenräte
Trinitatiskirche Roßdorf

31. Oktober, Reformationstag

10 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen Gemeindekirchenräte
St. Marienkirche Schwallungen

13 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen Gemeindekirchenräte
St. Hubertus-Kirche Zillbach

November 2025

2. November, 20. So. n. Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst
Kirche Möckers

17 Uhr Klangzeit
Christuskirche Rosa

9. November, Drittl. So. im Kirchenjahr

Kirmes-Gottesdienst (Plakate beachten)
Trinitatiskirche Roßdorf

15 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen Gemeindekirchenräte
St. Elisabethkirche Niederschmalkalden

Sankt Martin

Siehe Extrainfos auf Seite 15

16. November, Volkstrauerstag

10 Uhr Gottesdienst
Laurentiuskirche Eckardts

10 Uhr Gottesdienst
St. Marienkirche Schwallungen

23. November, Ewigkeitssonntag

Gottesdienste zum Gedenken an die Verstorbenen

Samstag, 22. November 2025
14 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Kirche Helmers

15.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Christuskirche Rosa

17 Uhr Gottesdienst
St. Elisabethkirche Niederschmalkalden

Sonntag, 23. November 2025
10 Uhr Gottesdienst
St. Marienkirche Schwallungen

13.30 Uhr Gottesdienst
Kirche Möckers

14 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Gemeindehaus Wernshausen

14 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Trinitatiskirche Roßdorf

15.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Laurentiuskirche Eckardts

15.30 Uhr Gottesdienst
St. Hubertus-Kirche Zillbach

30. November, 1. Advent

17 Uhr Candlelight - Gottesdienst
Trinitatiskirche Roßdorf

Martinstage

„Licht sein wie Sankt Martin“

Unter diesem Motto laden wir auch in diesem Jahr wieder alle Kinder und Familien zu Andacht und Laternenumzug in Erinnerung an den Heiligen Martin von Tours. Er hat den Armen geholfen und wurde vom Römischen Soldaten zum Bischof.

Foto: pixabay

Termine:

Freitag, 7.11 2025, 17 Uhr
St. Lukaskirche **Wernshausen**

Montag, 10.11.2025, 17 Uhr,
Trinitatiskirche **Roßdorf**

Dienstag, 11.11.2025, 17 Uhr,
St. Hubertus-Kirche **Zillbach**

Samstag, 15.11.2025, 17 Uhr
St. Elisabethkirche **Niederschmalkalden**

Es gibt jeweils eine Andacht und im Anschluss einen Martinsumzug.
Vergesst eure Laternen nicht !

Krippenspiele

Maria, Josef, Hirte, König oder Engel?

Wir suchen Kinder ab 6 Jahre, die Lust haben, bei den Krippenspielen in unseren Kirchgemeinden mitzumachen.

C. Brötzmann © GemeindebriefDruckerei.de

Ansprechpartner für die Teilnahme und Abstimmung der Probentermine:
Rosa: Pamela Peter
Helmers: Doreen Pehlert

Helfer gesucht!

Für die Proben und Durchführung der Krippenspiele in unseren Orten suchen wir ehrenamtliche Helfer. Wer hat Lust?
Die Proben sollen im November starten.

Infos und Anmeldung bei:
Gemeindepädagogin Ellen Neues
Mail: ellen.neues@kkbasa.de

Wahl der Gemeindekirchenräte 2025

Liebe Gemeinde,

die Wahl der neuen Gemeindekirchenräte steht vor der Tür. Mit diesem Gemeindebrief erhalten die Mitglieder der Kirchgemeinden Rosa/ Georgenzell, Schwallungen, Zillbach, Niederschmalkalden und Möckers die Unterlagen zur Briefwahl in der Hand. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Gemeinden mit Briefwahl:

Rosa mit Georgenzell:
es treten zur Wahl an:
Silke Kreiß
Frank Otto
Pamela Peter
Sandrina Luck
Conny Dietzel
Silke Danz
Ralf Luther

Schwallungen
es treten zur Wahl an:
Catrin Abe-Ezell
Susanne Degel
Norbert Göbel
Sybille Hess
Elfriede Kürschner
Michael Kürschner
Diana Müller

Niederschmalkalden
es treten zur Wahl an:
Matthias Heymel
Silke Jäger
Kerstin Krichling
Anthony König
Kati König
Maritta Reich
Julia Turschner

Zillbach
es treten zur Wahl an:
Romy Thumser
Georg Reißig
Gitta Heß
Sophie Hofmann
Johannes Schmidt
Christina Reißig
Michelle Lorey

Möckers:
es treten zur Wahl an:
Frank Schöneburg
Timo Schwarz
Edelgard Simon
Nicole Endter

Gemeinde ohne Briefwahl

Roßdorf
es treten zur Wahl an:
Tallegien Faaltje Maat-Dijkema
Reiner Stein
Jana Clemen
Claudia Franke
Lars Köhler
Jutta Rommel

Wahltermin:
Sonntag, 28.09.2025, 10.45 - 12.45 Uhr,
Trinitatiskirche Roßdorf

Viele bisherige Kirchenälteste sind weiterhin bereit, in der Leitung ihrer jeweilgen Gemeinde mitzuarbeiten. Manche hören nach teilweise langen Amtszeiten auf. Für das geleiteste Engagement herzlichen Dank!

Keine Wahlen in Wernhausen, Eckardts und Helmers

In den Kirchgemeinde Wernshausen, Eckardts und Helmers finden in diesem Jahr keine Wahlen der Gemeindekirchenräte statt.

Grund:
Trotz Aufrufen, intensiver Suche und vielen persönlichen Gesprächen hat sind in diesen Orten nicht die erforderliche Mindestanzahl von 4 Kandidaten gefunden.

Was bedeutet das?
Diese Gemeinde können sich nicht mehr eigenständig verwalten. Ab 1. Januar 2026 werden diese Kirchgemeinden vom Kreiskirchenrat unseres Kirchenkreises verwaltet.

Was ändert sich?
Der Kreiskirchenrat verwaltet die Gemeinden aus der Ferne. Das bedeutet, dass nur zwingend notwendige Aufgaben und Anliegen bearbeitet werden. Der Kreiskirchenrat kann kein aktives Gemeindeleben in den Orten aufrechterhalten und gestalten. Das ist Aufgabe der Gemeinden selbst.

Wie geht es weiter?
Formal wurde die Wahl der Gemeindekirchenräte für 1 Jahr ausgesetzt. Das bietet die Chance, zukunftsfähige Ideen zu entwickeln. Ein Zusammenschluss mehrerer Kirchgemeinden zu einen Verbund wäre eine Möglichkeit.

Was kann ich als Gemeindeglied tun?
Werden Sie in Ihrer Gemeinde aktiv und gestalten Sie die Zukunft Ihrer Kirchgemeinde mit.

Ansprechpartner:
Vakanzverwalter Pfarrer Werner Heizmann

Annahme der Erntedankgaben

Samstag, 27.09.2025
Kirche Helmers, 10.30 - 11.30 Uhr
Laurentiuskirche Eckardts, 13 - 14 Uhr
St. Lukaskirche Wernshausen, 14 - 15 Uhr
Christuskirche Rosa, 14 - 15 Uhr

Samstag, 4.10.2025
St. Elisabethkirche Niederschmalkalden, 10 - 12 Uhr

Alle anderen Orte entnehmen die Termine den örtlichen Aushängen.

Foto: S. Jäger

Konfirmandenunterricht

Konfiunterricht findet für die Pfarrämter Roßdorf-Wernshausen, Schwallungen und Breitungen gemeinsam statt.

Termine:
Freitag, 12.09.2025,
16.30 - 19.30 Uhr
Gemeindehaus Breitungen

Donnerstag, 2.10.2025,
16.30 - 20.00 Uhr
Gemeindehaus Wernshausen

Freitag, 7.11.2025,
19.00 - 22.00 Uhr
Church-Night in der Friedenskirche Bad Liebenstein

Ich bin WERTVOLL

Foto: J. Rommel

Am Sonntag, dem 17.08.2025, feierten um 14 Uhr in der Trinitatiskirche Roßdorf große und kleine Menschenkinder einen segensreichen Familien-Gottesdienst zum Schuljahresbeginn.

Jeder von uns hat Talente, die vielleicht erst entdeckt werden wollen. Die Kinder haben im Gottesdienst die Dinge aufgezählt, die sie gut können. Eine Geschichte mit Tieren hat anschaulich gezeigt, das nur im Miteinander Aufgaben gemeistert werden können. Denn egal, was wir tun, Gott ist immer unser Begleiter.

Im Anschluss an den Gottesdienst konnten alle noch bei Kaffee, Kuchen und Gesprächen im Kirchhof verweilen.

Vielen Dank an alle, die fürs gute Gelingen beigetragen haben.

Eure Ellen Neues

Kleinkindertreff

Das Motto: **„Du bist willkommen!“** wird Eltern mit ihren Kindern von 0-3 Jahren begleiten. Sagt es Familien weiter, die Kinder in diesem Alter haben. Wir achten aufeinander und wollen miteinander Gottes bunte Welt entdecken.

Termine jeweils mittwochs,
9.30 bis 11.00 Uhr - nach Vereinbarung!
im Pfarrhaus Roßdorf

Anmeldung bei:
Gemeindepädagogin Ellen Neues

Kindertreff in Rosa und Roßdorf

Kinder der Klassen 1 bis 6 sind eingeladen, gemeinsam mit viel Spaß und Neugier unsere Kirche(n) und unseren Glauben kennen zu lernen.

Termine:
mittwochs, 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

03.09. im Pfarrhaus Rosa
19.11. im Pfarrhaus Roßdorf

Infos und Anmeldung bei:
Gemeindepädagogin Ellen Neues

Filmnachmittag

Termin:
22.10.2025 , 16 - 18 Uhr
Kirche Schwallungen

Natürlich mit Popcorn und Getränken.

Anmeldung bis 1.10.2025:
Gemeindepädagogin Ellen Neues

Neues Angebot: KIRCHE MAL ANDERS

Foto: Andrzej Rembowski auf Pixabay

Im September 2025 starten 2 neue Angebote für alle Kinder von 6 - 12 Jahren. Macht mit!

Kochen mit Liebe

Kochclub -
Kochen lernen und Spaß haben

Termine:

Schwallungen:
Dienstags, 16.00 - 18.00 Uhr
16. September 2025 ,
21. Oktober 2025

Rosa:
Donnerstags, 16.00 -18.00 Uhr
18. September 2025,
23. Oktober 2025

Für beide Angebote ist eine Anmeldung notwendig.

Kontakt:
Gemeindepädagogin Ellen Neues
Mail: ellen.neues@kkbasa.de

Spiel - Spaß - Segen

Spielen, Kreativ sein, Singen
und Spaß haben.

Termine:

Niederschmalkalden:
Dienstags, 16.00-18.00 Uhr
2. September 2025,
30. September 2025,
4. November2025

Wernshausen:
Donnerstags, 16.00 -18.00 Uhr
4. September 2025,
2. Oktober 2025,
6. November 2025

Foto: tolmacho auf Pixabay

Gemeindekreise

Thematische Andachten jeweils 14.00 Uhr mit anschließender gemütlicher Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen.

Eckardts:
in der Kreativscheune bei Anica Schröter

Mittwoch: 3.09. / 1.10. / 5.11.2025

Rosa mit Georgenzell:
im Pfarrgemeindehaus Rosa

Dienstag: 09.09. / 21.10. / 18.11.2025

Wernshausen:
im Pfarrgemeindehaus Wernshausen

Mittwoch: 10.09. / 22.10. / 19.11.2025

Roßdorf:
Die Senior:innen aus Roßdorf können gern an den Treffen in anderen Gemeinden unseres Pfarramtes teilnehmen.

Wir freuen uns auf ein segensreiches gemeinsames Miteinander.

Frauenkreis in Wernshausen
Foto: I. Malsch

Seniorennachmittag in Schwallungen

Herzliche Einladung an alle Senioren und Seniorinnen zum gemeinsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und guter Unterhaltung in geselliger Runde im Gemeinderaum des Pfarrhauses der Kirchgemeinde Schwallungen.

Termin: 2.9.2025 um 15 Uhr
Weitere Termine werden noch bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Kirchgemeinde Schwallungen
und Pfarrer Werner Heizmann

Foto: GKR Schwallungen

Gesprächskreis

GEMEINDELEBEN – WAS TUN?!

Gedankenaustausch über Gott und die Welt mit Christen & Interessierten

TERMINE:

Dienstag, 16.09.2025, 28.10.2025
und 02.12.2025
jeweils um 18.30 Uhr
im Pfarrgemeindehaus Schwallungen

Zu diesen Treffen in angenehmer Runde laden wir herzlich ein.

- keine „kirchlichen Grundkenntnisse" erforderlich
- Sammelbörse inhaltlicher Themen
- Andacht und Impuls zur Gesprächsrunde
- Freude an gemeinsamen Nachforschungen biblischer oder geschichtlicher Dinge
- Gemeinsames Projekt der Ev.-Luth. Pfarrämter Roßdorf-Wernshausen, Breitungen und Schwallungen

Gemeindepädagogin Ellen Neues

Projektchor Wernshausen

In diesem Jahr probt wieder unser Weihnachts-Projektchor.

Chorprobe:
immer Dienstags, 19.30 Uhr,
Gemeindehaus Wernshausen
Start: 21.10.2025 (nach den Herbstferien),

Auftritt des Chores:
4. Advent, 21.12.2025,
17.00 Uhr in Gemeindehaus Wernshausen

N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Kirchgeld 2025

Wir erbitten das Kirchgeld für anstehende Projekte in unseren Kirchgemeinden.

Sammeltermine:
Wernshausen
10.09.2025, 15 Uhr
Gemeindehaus Wernshausen

Helmers
30.09.2025, 16 - 17 Uhr
Kirche Helmers

Alle anderen Orte entnehmen die Infos den Kirchgeldbriefen.

Herzliche Einladung

Vortrag mit
Reinhold Walter

“Wirtshausnamen auf der Spur”

Herkunft und Bedeutung historischer
Wirtshausnamen und -schilder

Wann: Freitag, 12. September 2025
18 Uhr
mit kleinem gastlichen Angebot in der Pause

Wo: Ev. Gemeindehaus
Th.-Mann-Str. 4 in Wernshausen

Eintritt frei,
um eine Spende bittet die
Ev.- Luth. Kirchgemeinde Wernshausen

Konzerte im Kirchenkeller in Zillbach

Samstag, 13. September 2025, 19.30 Uhr
Kasita Kanto
Eintritt: 15 €

Samstag, dem 18. Oktober 2025, 19.30 Uhr
Sheller evergreens
Eintritt frei - Spende in den Hut erbeten

Urlaub

Pfarrer Werner Heizmann:
1.09. - 21.09.2025
Vertretung: Pfarrerin Friederike Lakemann
Tel.: 036964 863422

Gemeindepädagogin Ellen Neues
6.10. - 17.10.2025

Gemeindesekretärin Sandra Pabst
6.10. - 10.10.2025

Wir nehmen Abschied

Anneliese Kremmer, geb. Hartmann
† 02.05.2025, Wernshausen

Ingeburg Möller, geb. Unkart
† 14.05.2025, Eckardts

Manfred Lustgart
† 22.05.2025, Eckardts

Helga Storch, geb. Möller
† 25.06.2025, Schwallungen

Dieter Pohner
† 26.06.2025, Schwallungen

Manfred Rether
† 31.07.2025, Helmers

Offene Kirchen

Unsere Dorfkirchen stehen für Sie offen. Zur Besichtigung, zum Gebet oder für eine Auszeit.

Trinitatiskirche Roßdorf:
samstags und sonntags, 10.30 - 17 Uhr

Christuskirche Rosa
„Rastplatz für die Seele“
täglich von 10 - 18 Uhr (bis Ende Oktober)

Foto: Felicity_Kate11 auf Pixabay

Schulungen zum Schutzkonzept des Kirchenkreises

Immer wieder wird sexualisierte Gewalt in Kirchen und anderen Verbänden in den Medien thematisiert. Auch im Kirchenkreis Bad Salzungen-Dermbach ist es von großer Bedeutung, dass wir uns damit auseinandersetzen und in Zukunft noch sicherere Orte für Kinder und Jugendliche schaffen.

Dazu hat der Kinder- und Jugendausschuss ein Rahmen-Schutzkonzept entwickelt, das von der Kreissynode als verbindlich für unseren Kirchenkreis beschlossen worden ist. Im nächsten Schritt geht es darum, dieses Konzept auch in den Gemeinden umzusetzen. Um die Umsetzung des Schutzkonzeptes in den Gemeinden zu ermöglichen, werden zwei Schulungen für Kirchengemeinden und Multiplikatoren angeboten.

Im ersten Teil der Schulung geht es um sexualisierte Gewalt im Allgemeinen, im zweiten Teil konkret um das Schutzkonzept für die Gemeinden. Alle Termine haben den gleichen Inhalt und es gibt ausreichend Zeit, um auf Fragen einzugehen. Beide Schulungen werden jeweils in Bad Salzungen und Kaltennordheim angeboten. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Termine:

Bad Salzungen
Gemeindezentrum Wuckestraße
Dienstag, 18. November 2025, 19:00 Uhr
Dienstag, 20. Januar 2026, 19:00 Uhr

Kaltennordheim
Gemeindehaus Feldastraße
Dienstag, 4. November 2025, 19:00 Uhr
Freitag, 16. Januar 2026, 19:00 Uhr

Ziel der Schulungen ist es, Aufklärung zu leisten, gemeinsam Wege zu finden, wie Sie als Gemeinden präventiv handeln können und Unterstützung zur Erstellung des konkreten Schutzkonzeptes zu geben.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Vertrauenspersonen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt des Kirchenkreises jederzeit gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Ulrich Mang
Untertorstraße 13
36452 Kaltennordheim
Telefon: 036946-20 787
Handy: 0171-52 61 387
Mail: ulrich.mang@kkbasa.de

Isabell Liebaug
Langenfelder Straße 3
36433 Bad Salzungen
Telefon: 03695-86 16 64
Handy: 0174-85 62 243
Mail: isabell.liebaug@kkbasa.de

Rhön Kirchentag
14 UHR GOTTESDIENST „HIMMELWÄRTS“
Die Kirchgemeinden der Rhön laden ein zu einem großen Open-Air-Bergfest – voller Live-Musik, Glauben, Familienprogramm und Genuss.
SONNTAG, 14. SEPT.
Ab 13:30 - 17:30 Uhr
AUF DER HUT
KALTENNORDHEIM
Musik-Acts
Familienprogramm
Essen & Getränke
BITTE EIN KAFFEEGEDECK MITBRINGEN
MEHR INFOS UNTER
www.kkbasa.de
Ev.-Luth. Kirchenkreis
Bad Salzungen-Dermbach
EKM

Ansprechpartner + Impressum

Evangelisch-lutherisches Pfarramt
Roßdorf - Wernshausen
Kirchberg 5, 98590 Roßdorf
Tel.: 036968 5044

Kontoverbindung:
Inhaber: Kreiskirchenamt Meiningen
Wartburgsparkasse
IBAN: DE56 8405 5050 0012 0337 07
BIC: HELADEF1WAK

Hinweis: Bei Überweisungen bitte die betr. Kirchgemeinde angeben!

Ansprechpartner:
Gemeindesekretärin Sandra Pabst
Mail: sandra.pabst@kkbasa.de
Sprechzeiten:
dienstags von 9.30 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 15.30 Uhr

Vakanzverwalter:
Pfarrer Werner Heizmann
(Ansprechpartner für Taufe, Hochzeit, Trauerfeier und Seelsorge)
Tel.: 036848 402499
Mail: werner.heizmann@ekmd.de

Gemeindepädagogin Ellen Neues
Mail: ellen.neues@kkbasa.de

Gemeindepädagogin Doreen Pehlert
Mail: doreen.pehlert@kkbasa.de
(Konfirmandenarbeit)

Webseite:
www.kirche-rossdorf-wernshausen.de

Titelbild:
N.Schwarz©GemeindebriefDruckerei.de

Evangelisch-lutherisches Pfarramt
Schwallungen
Lindenhöhe 6, 98590 Schwallungen
Tel.: 036848 30875

Zuständig für die Kirchgemeinden: Schwallungen, Niederschmalkalden, Zillbach und Möckers

Kontoverbindung:
Inhaber: Kreiskirchenamt Meiningen
Wartburgsparkasse
IBAN: DE56 8405 5050 0012 0337 07
BIC: HELADEF1WAK

Bitte bei Überweisungen den Rechtsträger der betreffenden Kirchgemeinde (KG) mit angeben:

KG Schwallungen: RT 4646
KG Niederschmalkalden: RT 4638
KG Möckers: RT 4635
KG Zillbach: RT 4661

Ansprechpartner:
Pfarrer Werner Heizmann
Tel.: 036848 402499
Mail: werner.heizmann@ekmd.de

Gemeindesekretärin Ines Hoffmann
Mail: ines.hoffmann@kkbasa.de
Sprechzeiten:
mittwochs von 12.00 - 16.00 Uhr

Gemeindepädagogin Ellen Neues
Mail: ellen.neues@kkbasa.de